



## **22. Änderung des Flächennutzungsplanes „Am Köllerweg“**

**Frühzeitige Beteiligung – städtische Dienststellen  
20.07.2022 – 31.08.2022**

**Eingegangene Stellungnahmen:**

**Anlage 3  
zur Vorlage  
2022/1930**

Stellungnahme	Seite
<b>Fachbereich Digitalisierung</b>	<b>FB 1</b>
<b>Fachbereich Konzernsteuerung/Liegenschaften</b>	<b>FB 2</b>
<b>Fachbereich Recht und Vergabestelle</b>	<b>FB 4</b>
<b>Fachbereich Umwelt</b>	<b>FB 5</b>
<b>Fachbereich Feuerwehr</b>	<b>FB 9</b>
<b>Büro Baudezernat</b>	<b>FB 11</b>
<b>Gutachterausschuss Stadt Leverkusen</b>	<b>FB 12</b>
<b>Fachbereich Gebäudewirtschaft</b>	<b>FB 14</b>
<b>Fachbereich Stadtgrün</b>	<b>FB 15</b>
<b>Fachbereich Tiefbau</b>	<b>FB 16</b>
<b>Sportpark Leverkusen</b>	<b>FB 18</b>
<b>Technische Betriebe der Stadt Leverkusen AöR</b>	<b>FB 19</b>

## Kociok, Christian

---

**Von:** Sitterberg, Jan  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 15:11  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Cc:** Ruch, Simona; Werheid, Christina  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Sehr geehrter Herr Bauerfeld,

der im Betreff genannte Vorgang ist vom Fachbereich 04 zur Kenntnis genommen. Es erfolgt dazu keine Stellungnahme; entsprechend melde ich Fehlanzeige.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Jan Sitterberg

Stadt Leverkusen  
Fachbereich Digitalisierung  
Haus-Vorster Str. 8  
51379 Leverkusen  
Tel.: 0214 – 406 24 07  
E-Mail: [jan.sitterberg@stadt.leverkusen.de](mailto:jan.sitterberg@stadt.leverkusen.de)  
Web: [www.leverkusen.de](http://www.leverkusen.de)

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter [Datenschutz](#)  
I Stadt Leverkusen.

## Kociok, Christian

---

**Von:** Schwartz, Lars  
**Gesendet:** Donnerstag, 18. August 2022 09:42  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Sehr geehrte Damen und Herren,

seitens der Liegenschaften/021 bestehen keine Anmerkungen zur vorgenannten Abfrage.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Lars Schwartz

Stadt Leverkusen  
Fachbereich Konzernsteuerung/Liegenschaften  
Miselohestraße 4  
51379 Leverkusen

Tel.: 0214 - 406 2269  
Fax: 0214 - 406 2202  
E-Mail: lars.schwartz@stadt.leverkusen.de  
Internet: [www.leverkusen.de](http://www.leverkusen.de)

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter [Datenschutz | Stadt Leverkusen](#)**

---

**Von:** [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de) <[BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)>

**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 07:56

**An:** [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)

**Cc:** Kociok, Christian <[Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de](mailto:Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de)>

**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Hinweis: Diese Email wurde aus Datenschutzgründen BCC versendet.  
Alle im o. g. Beteiligungsverfahren zu beteiligenden Träger öffentlicher  
Belange haben diese Email erhalten.

Dieser Email ist eine Abfrage gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angefügt.

Ich bitte um die Weiterleitung der E-Mail in die Abteilungen Ihres Fachbereiches, siehe Verteiler im angefügten Anschreiben.

Ich bitte um Kenntnisnahme und im Falle einer Äußerung, mir diese über die **Absenderadresse** zukommen zu lassen.

Sollte keine Äußerung ihrerseits erfolgen, **bitte ich um eine Fehlanzeige.**

Bitte übernehmen sie für die Antwortmail den gleichen Text aus dem Betreff dieser Mail, dann ist mir eine bessere Zuordnung verschieden laufender Beteiligungen möglich.

Rückantwort bitte nur an diese Adresse: [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)

Weiter bitte ich um Mitteilung, falls sich Ihre Emailadresse ändern sollte.

Gruß  
Ingo Bauerfeld

FB 61  
Tel: 61 03

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten  
durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter  
[Datenschutz | Stadt Leverkusen](#)**

## Kociok, Christian

---

**Von:** Jung, Matthias  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 10:43  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

FB 30 erstattet Fehlanzeige.

61 – Herrn Kociok

## **22. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Am Köllerweg**

- Beteiligung der Fachbereiche
- Ihre Bitte um Stellungnahme vom 21.07.2022

Nach Prüfung der eingestellten Unterlagen nehme ich wie folgt Stellung:

### **1. Natur- und Landschafts-/Artenschutz (Herr Neuser, 32 47)**

Aus der Sicht der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) bestehen für die Belange des Natur-, Landschafts- und Artenschutzes erhebliche Bedenken hinsichtlich der 22. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Bereich "Am Köllerweg".

#### **I) Schutzgutbezogene Informationen**

Die von der 22. Änderung des FNPs betroffene Fläche ist derzeit als Grünfläche dargestellt und soll durch die Änderung als Wohnbaufläche ausgewiesen werden. Das Plangebiet liegt im Geltungsbereich des Landschaftsplans mit dem festgesetzten Entwicklungsziel 1 „Erhaltung einer mit natürlichen Landschaftselementen reich oder vielfältig ausgestatteten Landschaft“.

Direkt im Süden grenzt das Naturschutzgebiet „Wiembachtal und Ölbachtal“ an und im Osten grenzt das Landschaftsschutzgebiet „Ölbachtal und Wiehbachtal“.

Die aktuelle Nutzung des Plangebiets entspricht einer mäßig intensiv bewirtschafteten Fettwiese. Zu drei Seiten hin wird die Fläche von überwiegend lebensraumtypischen Feldgehölzen eingefasst. Die Fläche ist als Wander- und Verbindungskorridor zwischen den bestehenden Schutzgebieten von Bedeutung.

#### **II) Rechtliche Grundlagen**

- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Landesnaturschutzgesetz NRW (LNatSchG NRW)
- Landschaftsplan der Stadt Leverkusen
- Bundesartenschutzverordnung (BArtSchV)

#### **III) Anregungen und Hinweise**

Die Flächen stellen einen wichtigen Pufferbereich zwischen der bestehenden Bebauung und der angrenzenden Schutzgebiete dar. Es wird angeregt, den Pufferbereich zwischen derzeitiger Wohnbaufläche und NSG zu erhalten und im

Rahmen der Neuaufstellung des Landschaftsplans als LSG auszuweisen. Auf diese Weise kann zum einen das derzeitige Entwicklungsziel „Erhaltung einer mit natürlichen Landschaftselementen reich oder vielfältig ausgestalteten Landschaft“ forciert werden. Zum anderen wird Flächenversiegelung vermieden und so dazu beigetragen die Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes zu sichern und die Artenvielfalt zu fördern.

## **2. Wasser (Frau Marschollek, 32 15)**

### **I) Schutzgutbezogene Informationen**

#### **1. Grundwasser und Wasserschutzgebiet**

Der B-Planbereich befindet sich außerhalb von festgesetzten Trinkwasserschutzgebieten.

Im Plangebiet befinden sich keine Grundwassermessstellen

#### **2. Oberflächengewässer und Hochwasserschutz**

Das B-Plangebiet wird nicht durch Oberflächengewässer tangiert, sodass hinsichtlich der Oberflächengewässer und des Hochwasserschutzes keine Anregungen vorgetragen werden.

### **II) Rechtliche Vorgaben aufgrund fachgesetzlicher Regelungen**

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO)
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Landeswassergesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (LWG)
- Wasserschutzgebietsverordnungen Hitdorf, Rheindorf oder Knipprather Wald (Langenfeld/Monheim) bzw. Köln-Höhenhaus oder Werthkette (Currenta)
- Überschwemmungsgebietsverordnungen Rhein, Wupper oder Dhünn
- Deichschutzverordnung Rhein und Rückstaubereiche
- Erlass des MUNLV vom 26.05.2004 (Trennerlass)
- Erlass des MUNLV vom 18.05.2003 (Niederschlagswasserversickerung) sowie das DWA Merkblatt M153 (Handlungsempfehlung zum Umgang mit Regenwasser)

### **III) Anregungen/Hinweise**

Unter Berücksichtigung und Einhaltung der gesetzlichen und fachlichen Vorgaben bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht grundsätzlich keine Bedenken für die Realisierung dieses Vorhabens.

#### **Abwasserbehandlung und -ableitung**

Grundsätzlich ist die entwässerungstechnische Erschließung eines B-Plangebietes sicherzustellen. Hierfür ist insbesondere eine Übereinstimmung mit dem Abwasserbeseitigungs- und Niederschlagswasserbeseitigungskonzept herzustellen.

Für die weitere Planung sind nachfolgende Anregungen zu berücksichtigen und umzusetzen:

1. Die Sicherung der abwassertechnischen Erschließung bzw. der Anschluss an das öffentliche Kanalnetz ist nachzuweisen. Hierfür ist in jedem Fall Voraussetzung, dass die zusätzlich anfallenden Schmutzwasser- und Niederschlagswassermengen durch das vorhandene öffentliche Kanalnetz aufgenommen werden können und die Kanäle und Abwasseranlagen den a.a.R.d.T. entsprechen. Das Entwässerungskonzept ist mit der weiteren Planung vorzulegen.
2. Für die Umsetzung der Niederschlagswasserbehandlung und – ableitung ist ein Versickerungsgutachten zu erstellen. Darauf basierend sind ggf. Versickerungsanlagen wie z.B. Mulden, Rigolen o.ä. aus Sicht des Wasserhaushaltes und zur Entlastung der NW-Kanäle zu bemessen. Auf dieser Grundlage können dann im B-Plan gem. BauGB § 9 Abs.(1) Nr.14 und 16a die Flächen festgesetzt werden. .

Weitere Anregungen werden nach jetzigem Kenntnisstand nicht vorgetragen.

Eine abschließende Stellungnahme erfolgt nach Vorlage und Beurteilung des Umweltberichtes.

### **3. Vorsorgender Bodenschutz / Altlasten (Frau Schneider/Herr Dietz, 32 39/32 44)**

#### **Vorsorgender Bodenschutz:**

##### I) Schutzgutbezogene Informationen

Aus der Karte der schutzwürdigen Böden von NRW (Geologischer Dienst, 2018) ist zu entnehmen, dass innerhalb des Geltungsbereiches „Am Köllerweg“ der Bodentyp Parabraunerde vorkommt.

Die Schutzwürdigkeit des Bodentyps Parabraunerde ist sehr hoch bewertet. Es handelt sich um Boden mit sehr hoher Funktionserfüllung für Regelungs- und Pufferfunktionen sowie einer hohen natürlichen Bodenfruchtbarkeit.

Ziel und Zweck der 22.Änderung ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die verbindliche Bauleitplanung zu schaffen.

Bebauungen wirken sich auf Bodenbereiche stets negativ aus. Boden wird in Anspruch genommen, Boden geht verloren. Das natürliche Bodengefüge wird durch die baubedingten Eingriffe zerstört, durch Versiegelungen werden die natürlichen Bodenfunktionen vernichtet. Es werden Flächen für die Gebäude und deren Erschließung in Anspruch genommen. Diese Flächen werden dem Naturhaushalt hinsichtlich der Regelungs- und Pufferfunktion, der natürlichen Bodenfruchtbarkeit, der Regelung des Wasserhaushalts sowie als Lebensraum für Pflanzen und Tiere für immer entzogen.

##### II) Rechtliche Vorgaben aufgrund fachgesetzlicher Regelungen

Es wird auf die einschlägigen gesetzlichen Grundlagen (wie z.B. das Bundesbodenschutzgesetz, die Bundesbodenschutzverordnung, das Landesbodenschutz-gesetz NRW sowie das Baugesetzbuch) verwiesen.

##### III) Anregungen und Hinweise

Aus Sicht des vorsorgenden Bodenschutzes bestehen gegen die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Am Köllerweg“, die mit dem Ziel durchgeführt werden soll, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die verbindliche Bauleitplanung zu schaffen, erhebliche Bedenken. Bei Realisierung der geplanten Bauvorhaben gehen besonders schutzwürdige Böden mit sehr hoher Funktionserfüllung verloren.

Hinzu kommt, dass der Rat der Stadt Leverkusen am 1.07.2019 den Klimanotstand ausgerufen hat. Natürliche Böden erfüllen u.a. auch kühlende Funktionen, was dem Stadtklima vor allem im Hochsommer zu Gute kommt. Auch aus diesem Grund sollte auf die Inanspruchnahme von sehr hoch funktionstüchtige Böden weitestgehend verzichtet werden.

Die bereits im Rahmen der vorherigen Fachbereichsbeteiligungen geäußerten erheblichen Bedenken zu diesem Verfahren bleiben uneingeschränkt bestehen.

### **Altlasten/schädliche Bodenveränderungen:**

#### I) Schutzgutbezogene Informationen

Ausweislich der im Zuge der Erfüllung der Nachforschungspflicht eingesehenen und ausgewerteten Unterlagen [Bodenschutz- und Altlastenkataster (BAK), GIS Leverkusen „OSIRIS“, Topographische Karte TK 25, Deutschen Grundkarte DGK 5] liegen nach heutigem Kenntnisstand im Bereich der von der 22. Änderung des Flächennutzungsplans betroffenen Teilfläche (Am Köllerweg) keine Hinweise auf Altlasten oder sonstige schädliche Bodenveränderungen vor.

Die Tatsache, dass nach heutigem Kenntnisstand schädliche Bodenveränderungen oder Altlasten für den von der 22. Änderung des Flächennutzungsplans betroffenen Teilfläche (Am Köllerweg) nicht bekannt sind, schließt nicht aus, dass bei Eingriffen in den Untergrund Bodenbelastungen vorgefunden werden können.

#### II) Rechtliche Vorgaben aufgrund fachgesetzlicher Regelungen

Gesetzliche Grundlagen u.a.:

- |   |                |
|---|----------------|
| - Bundes-Bodenschutzgesetz                    | (BodSchG)      |
| - Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung | (BBodSchV)     |
| - Landesbodenschutzgesetz NRW                 | (LbodSchG) NRW |
| - Baugesetzbuch                               | (BauGB)        |
| - Altlastenerlass NRW                         |                |

#### III) Anregungen/Hinweise

Aus Sicht der Unteren Bodenschutzbehörde (Altlasten/sonstige schädliche Bodenveränderungen) bestehen keine grundsätzlichen Bedenken gegen die 22. Änderung des Flächennutzungsplans.

Für Rückfragen stehen die v. g. Mitarbeiter gerne zur Verfügung.

  
Hedden

## Kociok, Christian

---

**Von:** Morczinietz, Markus  
**Gesendet:** Donnerstag, 4. August 2022 07:22  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** WG: 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB  
**Anlagen:** 22.FNP\_10\_FB\_Anschr.pdf; 245\_10\_FB\_Anschr.pdf

Sehr geehrter Herr Bauerfeld,

seitens der Feuerwehr Leverkusen (Fb37 – Brandschutzdienststelle) bestehen gegen die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes „Am Köllerweg“ keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Dipl.-Ing. (FH)  
Markus Morczinietz

Stadt Leverkusen  
Fachbereich Feuerwehr  
Sachgebietsleiter Vorbeugender Brandschutz  
Edith-Weyde-Str. 12  
51373 Leverkusen  
Tel: 0214/7505-330

eMail: [markus.morczinietz@stadt.leverkusen.de](mailto:markus.morczinietz@stadt.leverkusen.de)  
Internet: [www.leverkusen.de](http://www.leverkusen.de)  
[www.feuerwehr-leverkusen.de](http://www.feuerwehr-leverkusen.de)



Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter [Datenschutz | Stadt Leverkusen](#).

---

**Von:** [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de) <[BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)>  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 07:56  
**An:** [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)  
**Cc:** Kociok, Christian <[Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de](mailto:Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de)>  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Hinweis: Diese Email wurde aus Datenschutzgründen BCC versendet.  
Alle im o. g. Beteiligungsverfahren zu beteiligenden Träger öffentlicher Belange haben diese Email erhalten.

Dieser Email ist eine Abfrage gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angefügt.

Ich bitte um die Weiterleitung der E-Mail in die Abteilungen Ihres Fachbereiches, siehe Verteiler im angefügten Anschreiben.

Ich bitte um Kenntnisnahme und im Falle einer Äußerung, mir diese über die **Absenderadresse** zukommen zu lassen.

Sollte keine Äußerung ihrerseits erfolgen, **bitte ich um eine Fehlanzeige**.

Bitte übernehmen sie für die Antwortmail den gleichen Text aus dem Betreff dieser Mail, dann ist mir eine bessere Zuordnung verschieden laufender Beteiligungen möglich.  
Rückantwort bitte nur an diese Adresse: [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto: BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)

Weiter bitte ich um Mitteilung, falls sich Ihre Emailadresse ändern sollte.

Gruß  
Ingo Bauerfeld

FB 61  
Tel: 61 03

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten  
durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter  
[Datenschutz | Stadt Leverkusen](#)**

## Kociok, Christian

---

**Von:** Gerber, Karin  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 12:09  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** WG: 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB  
**Anlagen:** 22.FNP\_10\_FB\_Anshr.pdf

Hallo Herr Bauerfeld,

60 meldet Fehlanzeige.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Karin Gerber

Stadt Leverkusen  
Büro Baudezernat  
Elberfelder Haus  
Hauptstraße 101  
51373 Leverkusen

Tel.-Nr. 02 14 - 406 – 88 55  
Fax-Nr. 02 14 - 406 – 88 52  
E-Mail: [karin.gerber@stadt.leverkusen.de](mailto:karin.gerber@stadt.leverkusen.de)  
Internet: [www.leverkusen.de](http://www.leverkusen.de)

---

**Von:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de <BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 07:56  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Cc:** Kociok, Christian <Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de>  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Hinweis: Diese Email wurde aus Datenschutzgründen BCC versendet.  
Alle im o. g. Beteiligungsverfahren zu beteiligenden Träger öffentlicher  
Belange haben diese Email erhalten.

Dieser Email ist eine Abfrage gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angefügt.  
Ich bitte um die Weiterleitung der E-Mail in die Abteilungen Ihres Fachbereiches, siehe Verteiler im angefügten Anschreiben.

Ich bitte um Kenntnisnahme und im Falle einer Äußerung, mir diese über die **Absenderadresse** zukommen zu lassen.  
Sollte keine Äußerung ihrerseits erfolgen, **bitte** ich **um** eine **Fehlanzeige**.

Bitte übernehmen sie für die Antwortmail den gleichen Text aus dem Betreff dieser Mail, dann ist mir eine bessere Zuordnung verschieden laufender Beteiligungen möglich.  
Rückantwort bitte nur an diese Adresse: [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)

Weiter bitte ich um Mitteilung, falls sich Ihre Emailadresse ändern sollte.

Gruß  
Ingo Bauerfeld

FB 61  
Tel: 61 03

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten  
durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter  
[Datenschutz | Stadt Leverkusen](#)**

## Kociok, Christian

---

**Von:** Gutachterausschuss Stadt Leverkusen  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 08:24  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** AW: 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

## Fehlanzeige

---

**Von:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de <BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 07:56  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Cc:** Kociok, Christian <Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de>  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Hinweis: Diese Email wurde aus Datenschutzgründen BCC versendet.  
Alle im o. g. Beteiligungsverfahren zu beteiligenden Träger öffentlicher  
Belange haben diese Email erhalten.

Dieser Email ist eine Abfrage gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angefügt.  
Ich bitte um die Weiterleitung der E-Mail in die Abteilungen Ihres Fachbereiches, siehe Verteiler im  
angefügten Anschreiben.

Ich bitte um Kenntnisnahme und im Falle einer Äußerung, mir diese über die **Absenderadresse** zukommen  
zu lassen.

Sollte keine Äußerung ihrerseits erfolgen, **bitte ich um eine Fehlanzeige.**

Bitte übernehmen sie für die Antwortmail den gleichen Text aus dem Betreff dieser Mail,  
dann ist mir eine bessere Zuordnung verschieden laufender Beteiligungen möglich.  
Rückantwort bitte nur an diese Adresse: [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)

Weiter bitte ich um Mitteilung, falls sich Ihre Emailadresse ändern sollte.

Gruß  
Ingo Bauerfeld

FB 61  
Tel: 61 03

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten  
durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter  
[Datenschutz | Stadt Leverkusen](#)**

## Kociok, Christian

---

**Von:** Brumm, Sabine  
**Gesendet:** Freitag, 29. Juli 2022 12:17  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Guten Tag,  
für den FB 65 melde ich Fehlanzeige.  
Gruß

Sabine Brumm

Stadt Leverkusen  
FB Gebäudewirtschaft  
Hauptstr. 105  
51373 Leverkusen  
Tel: 0214-40665011  
Fax: 0214-40665002  
E-Mail:sabine.brumm@stadt.leverkusen.de  
Internet: [www.leverkusen.de](http://www.leverkusen.de)

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter [Datenschutz | Stadt Leverkusen](#).**

## Kociok, Christian

---

**Von:** Thyssen, Silke  
**Gesendet:** Donnerstag, 25. August 2022 09:54  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** FNP + 245/II Am Köllerweg  
**Anlagen:** FNP\_thy\_22.08.25 Am Köllerweg.doc; FNP\_thy\_22.08.25 Am Köllerweg.pdf; 245 II\_thy\_22.08.25 Am Köllerweg.doc; 245 II\_thy\_22.08.25 Am Köllerweg.pdf

Sehr geehrter Herr Bauerfeld,

anbei erhalten Sie die Stellungnahmen des FB 67 zur weiteren Verwendung.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag  
Silke Thyssen

Stadt Leverkusen  
Fachbereich Stadtgrün  
Abteilungsleitung Planung und Neubau  
Nobelstr. 91  
51373 Leverkusen

Tel: 0214 - 406 – 67 57  
Fax: 0214 - 406 – 67 02  
Mobil: 0173-1827439  
E-Mail: [Silke.thyssen@stadt.leverkusen.de](mailto:Silke.thyssen@stadt.leverkusen.de)  
Internet: <http://www.leverkusen.de>

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter Datenschutz – Stadt Leverkusen.

<https://www.leverkusen.de/service/datenschutz.php>

## Kociok, Christian

---

**Von:** Lingg, Deborah  
**Gesendet:** Montag, 25. Juli 2022 11:37  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Betreff:** AW: 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Sehr geehrter Herr Bauerfeld,

die Abteilung 661 erstattet Fehlanzeige bzgl. der Änderung des Flächennutzungsplans.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Deborah Lingg

Stadt Leverkusen  
FachbereichTiefbau  
Friedrich-Ebert-Straße 17  
51373 Leverkusen  
Tel: 02 14-4 06-6682 - vormittags  
Fax: 02 14-4 06-6695  
E-Mail: deborah.lingg@stadt.leverkusen.de  
Internet: www.leverkusen.de

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter [Datenschutz | Stadt Leverkusen](#).

---

**Von:** Sorge, Angelika <Angelika.Sorge@stadt.leverkusen.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 08:40  
**An:** Lingg, Deborah <Deborah.Lingg@stadt.leverkusen.de>  
**Betreff:** WG: 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

---

**Von:** Oehler, Jutta <[Jutta.Oehler@stadt.leverkusen.de](mailto:Jutta.Oehler@stadt.leverkusen.de)>  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 07:59  
**An:** Schmitz, Reinhard <[Reinhard.Schmitz@stadt.leverkusen.de](mailto:Reinhard.Schmitz@stadt.leverkusen.de)>; Sorge, Angelika <[Angelika.Sorge@stadt.leverkusen.de](mailto:Angelika.Sorge@stadt.leverkusen.de)>  
**Betreff:** WG: 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

---

**Von:** [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de) <[BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)>  
**Gesendet:** Donnerstag, 21. Juli 2022 07:56  
**An:** [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto:BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)  
**Cc:** Kociok, Christian <[Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de](mailto:Christian.Kociok@stadt.leverkusen.de)>  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB ,

Hinweis: Diese Email wurde aus Datenschutzgründen BCC versendet.

Alle im o. g. Beteiligungsverfahren zu beteiligenden Träger öffentlicher Belange haben diese Email erhalten.

Dieser Email ist eine Abfrage gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angefügt.  
Ich bitte um die Weiterleitung der E-Mail in die Abteilungen Ihres Fachbereiches, siehe Verteiler im angefügten Anschreiben.

Ich bitte um Kenntnisnahme und im Falle einer Äußerung, mir diese über die **Absenderadresse** zukommen zu lassen.

Sollte keine Äußerung ihrerseits erfolgen, **bitte** ich **um** eine **Fehlanzeige**.

Bitte übernehmen sie für die Antwortmail den gleichen Text aus dem Betreff dieser Mail, dann ist mir eine bessere Zuordnung verschieden laufender Beteiligungen möglich.  
Rückantwort bitte nur an diese Adresse: [BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de](mailto: BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de)

Weiter bitte ich um Mitteilung, falls sich Ihre Emailadresse ändern sollte.

Gruß  
Ingo Bauerfeld

FB 61  
Tel: 61 03

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten  
durch die Stadt Leverkusen finden Sie unter  
[Datenschutz | Stadt Leverkusen](#)**

## Kociok, Christian

---

**Von:** Schreiner, Nelly  
**Gesendet:** Mittwoch, 27. Juli 2022 08:08  
**An:** BETEILIGUNGEN.FB61@stadt.leverkusen.de  
**Cc:** Wienforth, Jan  
**Betreff:** 22.FNP\_Äuß\_frühz\_Bet\_FB

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Belange des SPL sind nicht betroffen.

Mit freundlichen Grüßen

Nelly Schreiner  
Betriebsleiterin

Sportpark Leverkusen  
Bismarckstr. 125  
51373 Leverkusen

Tel: 0214/406-58 00  
Fax: 0214/406-58 02  
Email: [nelly.schreiner@sportpark-lev.de](mailto:nelly.schreiner@sportpark-lev.de)  
Internet: [www.sportpark-lev.de](http://www.sportpark-lev.de)



Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Sportpark Leverkusen finden Sie unter [Datenschutz | Sportpark Leverkusen](#).

T B L • Postfach 10 11 35 • 51311 Leverkusen

Stadt Leverkusen  
Fachbereich Stadtplanung  
Postfach 10 11 40  
51311 Leverkusen

Dienststelle:	Abtl. 693 - Stadtentwässerung
Dienstgebäude:	Friedrich-Ebert-Str. 17
Sachbearbeitung:	Herr Klein
Tel: 02 14/406-0	
Durchwahl: 406 -	69 50
Telefax: 406 -	69 69
Ihr Zeichen/vom	
Mein Zeichen	TBL/693-kn257
Internet:	<a href="http://www.tbl-leverkusen.de">www.tbl-leverkusen.de</a>
E-Mail	thomas.klein@tbl-leverkusen.de
Datum	26.08.2022

## 22. Änderung des FNP, Bereich „Am Köllerweg“ – Beteiligung der Fachbereiche

Sehr geehrte Damen und Herren,  
mit Schreiben vom 20.07.2022 wurden die TBL als Fachbereich aufgefordert, zur oben genannten 22. Änderung des FNP Stellung zu nehmen. Die TBL nehmen wie folgt Stellung. Außer den nachfolgenden Anmerkungen nach haben die TBL keine weiteren Anmerkungen oder Einwände bzgl. der 22. Änderung des FNP:

Das geplante B-Plangebiet wurde bis jetzt im gültigen Flächennutzungsplan als „Fläche für die Landwirtschaft“ ausgewiesen. Demnach wurde die geplante Fläche des B-Planes in 2005 und bei allen weiteren Überarbeitungen der Netzanzeige in 2010 und 2015 nicht als Fläche ausgewiesen, die zum Kanalnetz gehört.

Im jetzigen Planungsstadium ist nur eine SW-Anbindung des B-Plangebietes an die öffentliche Kanalisation angedacht. Hier reicht eine Änderungsanzeige an die Bezirksregierung Köln, die im Rahmen eines neuen regulären Netzplanes dann erst abgegeben wird.

Sofern die B-Plan-Fläche im weiteren Planungsprozess doch als über einen Regenwasserkanal zu-entwässernde Fläche ausgewiesen würde, wäre das beim Wupperverband (WV) anzuzeigen, denn der WV beabsichtigt, in 2022 einen neuen Netzplan zu erarbeiten.



Klein